

[29065.] **Staaf,**
Lectures choisies
de
littérature française.

Troisième édition.
1. Band. 2 # ord., 1 # 15 N# netto.
2. Band. 2 # 20 N# ord., 2 # netto.
Nur noch fest!
Bremen, den 18. October 1870.
C. Ed. Müller's Verlag.

A. Duncker's Buch-Verlag (Gebrüder Paetel) in Berlin.

[29066.] Soeben erschien und wurde an Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt:

G v a.

Novelle

von **Marie Giese,**

Versasserin von „Es ist bestimmt in Gottes Rath“, „Frau Meislerin und ihr Sohn“ zc.

Mit einer Illustration

von **Antonie Biel.**

Geheftet 20 S# ord.; eleg. gebunden mit Goldschnitt 1 # ord.

Der sinnig poetische Geist, die feine Charakterzeichnung, die anmuthige, fesselnde Darstellungsweise, welche die bisher veröffentlichten Erzählungen der Verfasserin so auszeichnen, daß dieselbe sich in kurzer Zeit eine achtungswerthe Stellung in der Schriftstellerwelt errungen hat, erheben auch diese Novelle zu einer sehr beachtenswerthen Erscheinung der Literatur, welcher sich die Gunst des Publicums in erhöhtem Maße zuwenden wird.

Natur und Gemüth.

Beiträge

zur

Ästhetik der Pflanzenwelt.

Von **Karl von Hippel.**

Zweite Auflage.

Geheftet 1 # ord.; eleg. gebunden mit Goldschnitt 1 # 10 S# ord.

Ein der vollsten Beachtung werthes Buch, das Leben, der einen offenen Blick und ein offenes Herz für die Natur hat, tiefer in deren Schätze blicken läßt, ihm neue Erkenntniß erschließt und hohe Befriedigung gewähren wird.

Die „Blätter für literarische Unterhaltung“ (1868. Nr. 7.) urtheilten über die 1. Auflage u. a. folgendermaßen: „... und glauben, daß an derartigen Schriften Goethe seine Freude gehabt haben würde; ... Die Schilderungen Karl von Hippel's haben einen ästhetischen Werth, es athmet in ihnen ein Naturgefühl, welches wir mit demjenigen vergleichen möchten, das sich in den Romanen Adalbert Stifter's ausspricht u. s. w.“

Große Leute, kleine Schwächen.

Harmlose Geschichten

aus

historischer wie persönlicher Erinnerung

vom

Verfasser

der

„Spiegelbilder der Erinnerung“, „Moderne Imperatoren“, „Silhouetten und Reliquien“ zc.

Geheftet 1 # ord.

„Harmlose Geschichten“ bezeichnet der Verfasser selbst diese Sammlung von biographischen Skizzen und Charakterbildern aus neuer und neuester Zeit. Sein vielbewegtes Leben hat ihn mit den meisten der betreffenden Personen in nähere Berührung gebracht, so daß hierdurch schon das Interesse des Lesers auf das lebhafteste angeregt wird.

Das unbestreitbare Erzähler-Talent des Verfassers wird auch diesem Werke, ebenso wie seinen früheren, einen großen Freundeskreis gewinnen.

In der Nonnenschule.

Aus den

Papieren einer Verstorbenen.

Herausgegeben

von

Adolf Strodtmann.

Geheftet 20 S# ord.

Der Name des Herausgebers bürgt für den Werth dieser Jugend-Erinnerungen einer Verstorbenen, so daß wir glauben, uns jeder weiteren Empfehlung derselben enthalten zu dürfen.

Wir liefern diese Neuigkeiten in Rechnung mit 33 1/2 % und auf 12:1 Freieremplar, gegen baar mit 40 % und auf 6:1 Freieremplar

und bitten Ihren Bedarf verlangen zu wollen; bemerken aber gleichzeitig, daß wir à cond. nur mäßig liefern können. — Gebundene Exemplare von „Giese, Eva“ und „Hippel, Natur und Gemüth“ nur fest; den Einband berechnen wir mit 10 S# ord. und 7 1/2 S# no.

Ferner versanden wir zur Fortsetzung Lieferung 5. 6. (bis zu den Kämpfen bei Metz reichend, mit Portraits und Specialplan) von

Der

deutsche Krieg gegen Frankreich im Jahre 1870

von

Dr. Friedrich Dörr.

Geht 10 S# ord., in Rechnung mit 25 % und 13/12, gegen baar mit 33 1/2 % und 7/6.

Berlin, den 18. October 1870.

A. Duncker's Buch-Verlag.
(Gebrüder Paetel.)

Nur auf Verlangen!

[29067.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

Lehrplan

des

großherzoglich-hessischen katholischen **Schullehrer-Seminars**

zu

Bensheim.

Für drei Curse mit fünf Seminarlehrern

aufgestellt

von dem **Lehrercollegium.**

Herausgegeben

von

A. Glab,

Großh. Sem.-Director.

3 1/2 Bogen gr. 8. Preis 5 N# = 18 fr. Bensheim.

Lehrmittelanstalt.
J. Ehrhard & Co.

[29068.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Regesten

zur

älteren Geschichte

der

Grafen Mettich Freiherrn von Tschetschau

nebst

einer ausführlichen Stammtafel.

(Separatabdruck aus den Beilagen zu des Grafen Rud. von Stillfried-Alcántara „Geschichte des Geschlechtes Stillfried von Rattonitz“.)

10 Bog 4. Geh. 1 # 10 S# ord., 1 # baar.

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, den 17. October 1870.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).

[29069.] Das

Ill. Moden-Journal

für

Herrn-Moden

Nr. 1

ist soeben mit einem großen colorirten Saisonbild nebst einer dazu gehörigen correspondirenden Schnitttafel und in den Text gedruckten Holz-schnitten versandt. Nr. 2 erscheint Ende October.

Ferner ist bei mir erschienen eine

Photographie in Cabinetsformat

des

großen col. Moden-Tableau.

15 S# ord., 11 1/4 S# netto.

Außer 25 % Rabatt auf 12 ein Freieremplar.

Berlin, 15. October 1870.

Emil Ruhn.